Amtsblatt der Gemeinde





mit Ortsteil Kälbertshausen

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde Hüffenhardt mit Ortsteil Kälbertshausen Herausgeber: Gemeinde Hüffenhardt Druck und Verlag: Nussbaum Medien Bad Friedrichshall GmbH & Co. KG, Seelachstr. 2, 74177 Bad Friedrichshall, Telefon 07136 9503-0, Fax 9503-99, E-Mail: friedrichshall@ nussbaum-medien.de. Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Walter Neff o.V. i. A., Reisengasse 1, 74928 Hüffenhardt; für den nichtamtlichen und Anzeigenteil: Timo Bechtold im Verlag Nussbaum Medien Bad Friedrichshall GmbH & Co. KG. Zustellung: G.S. Vertriebs GmbH, Opelstr. 1. 68789 St. Leon-Rot. Tel. 06227 35828-30. Fax 06227 35828-59, E-Mail: info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de. Kündigungsfrist: 6 Wochen zum Halbjahresende

35. Jahrgang Donnerstag, den 4. Juli 2013 Nummer 27

Sportwoche vom 05. Juli - 08. Juli 2013 des SV Hüffenhardt





ab 18.00 Uhr **AH-Turnier** im Anschluss Live-Musik mit

"Middle of the Gass"

Eintritt ist frei!

7. Juli

ab 11.00 Uhr Frühschoppenspiel ab 13.30 Uhr **Bambini-Spielfest** ab 16.00 Uhr **Einlagespiel E-Jugend**

6. Juli

ab 11.00 Uhr Tennis-Gerümpel-Turnier

ab 13.00 Uhr F-Jugend-Turnier

ab 15.00 Uhr **Einlagespiel D-Juniorinnen**

SV Fortuna Bargen -

TSV Steinsfurt

ab 16.30 Uhr **Einlagespiel C-Jugend** ab 21.00 Uhr Mitternachtsturnier

8. Juli

ab 18.00 Uhr

Betriebsmannschaften Fa. Solvay - Fa. Fibro

ab 19.15 Uhr

Einlagespiel 1. Mannschaft

HSV - SC Siegelsbach

Der SV Hüffenhardt freut sich auf Ihren Besuch!

Wichtige Rufnummern / Öffnungszeiten

Amtliche Rufnumi	mern:
Rathaus Hüffenhardt	9205- 0
Fax	9205-40
Bürgermeister Neff	9205-10
Walter.Neff@Hueffenhardt.de	0200 .0
Frau Lais	9205-11
Kerstin.Lais@Hueffenhardt.de	
Frau Fehrenbach	9205-12
Daniela.Fehrenbach@Hueffer	
Frau Fischer	9205-13
Elke.Fischer@Hueffenhardt.de	e
Frau Tamara Ueltzhöffer	9205-14
Tamara.Ueltzhoeffer@Hueffer	nhardt.de
Frau Vogt	9205-15
Helene.Vogt@Hueffenhardt.de	e
Frau Jutta Üeltzhöffer	9205-16
Jutta.Ueltzhoeffer@Hueffenha	ardt.de
Bauhof, Herr Hahn	928600
Mobiltelefon	0174/9913273
Bauhof@Hueffenhardt.de	
Amtsblatt-Redaktion: Amtsblatt	@Hueffenhardt.de
Verwaltungsstelle	
Kälbertshausen	1310
OV Geörg	334
Feuerwehr	112
GesKdt. Stadler. Pierre	6155
AbtKdt. Hü. Heiß	3329974
AbtKdt. Kä. Stadler, Erwin	587

Forst-Revierleiter	
Herr Winterbauer	07263/408282
Mobiltelefon	0171/5569304
E-Mail: erwin.winterbauer@neckar-o	denwald-kreis.de
Grundschule Hüffenhardt	
Rektorin Barbara Rünz	487
Fax	9294-05
Sporthalle Hüffenhardt	752
Landratsamt NOK	06261/84-0
Müllangelegenheiten:	00004/04 4040
LRA, Gebühren u. Sonstiges	06261/84-1910
AWN Buchen, Abfuhr	06281/906-0
Notariat Aglasterhausen	06262/9228-0
Versorgung	
Wasserversorgung	
Zweckverband	07264/9176-0
Stromversorgung	
Bezirksstelle Aglasterh.	06262/9237-0
Störungsstelle in Öhringen	07941/ 932-0
Störungsstelle Kabelfernsehen	
zentr. Störungsstelle	0341/42372000
Kaminfegermeister	00000/05400
Hü. Peter Gramlich und Klaus Bähr	06262/95188
	06263/9465 06262/4091
Kälbertsh. Wolfgang Engel Fleischbeschau	00202/4091
Sty Stefanie Zimmermann	06261/7204
Otv. Oteranie Ziminemanin	00201/1204

Kirchen/kirchl. Einrichtungen Evang. Kirchengemeinde Pfarrer Christian Ihrig 228 Kindergarten Ev. Tageseinrichtung für Kinder Hüffenhardt Leiterin Frau Schuh 1033 Kath. Kirchengemeinde Seelsorgeeinheit Bad Rappenau Pfarrbüro 07264/4332 Ärztliche Dienste/ Hilfs- u. Pflaggedieneste

Priegealensie	
Praxis Dr. Johmann	1338
Brunnen-Apotheke	
Reinhold Fuchs	1488
Zahnarztpraxis	
Dr. Sipeer	928363
Kreisaltersheim Hüffenh.	928930
Nachbarschaftshilfe	
Pfarrer Ihrig	228
Hü: Bernhard Eckert	535
Kä: Erhard Geörg	334
Tierarztpraxis	
Dr. Waberschek	928617

Öffn	ungsz	eiten
	ungsz	CILCII

06261/893237

Tierheim Dallau

Rathaus Hüffenhardt	MoFr.	8.30-12.00 Uhr	Bücherei Hüffenhardt	Di. 17.00-18.00 Uhr Mi. 16.30-18.00 Uhr
	Di.	16.00-18.00 Uhr		Jeden 1. Samstag im Monat von
Verwaltungsstelle Kälbertshausen	Do.	14.00-16.00 Uhr	Bücherei Kälbertshausen	11.00 bis 12.00 Uhr, auch in den Ferien. Mi. 17.00-19.00 Uhr
OV Geörg	Mo.	17.00-18.00 Uhr	Erdaushubdeponie Hüffenhardt Grüngutannahme Sammelplatz	nach Vereinbarung mit H. Hahn
			"Gänsgarten" von Mai bis Oktober	Jeden Sa. 10.30-11.30 Uhr

Glückwünsche

06262/917708-0

06261/809-0

So. 7.7.	PK Champvans	Wandertag in Champvans	Champvans

zum Geburtstag

in Hüffenhardt 5.7.2013

Polizei

Posten Aglasterhausen Revier Mosbach

Frau Dora Mann, zum 76. Geburtstag 9.7.2013

Frau Irmtraud Weiß, zum 74. Geburtstag 10.7.2013

Herrn Adolf Hahn, zum 79. Geburtstag 11.7.2013

Frau Christel Schöfer, zum 70. Geburtstag

Wir gratulieren ganz herzlich!

Veranstaltungskalender

Wann?	Wer?	Was?	Wo?
Fr. 5.7 Mo. 8.7.	HSV	Sportwoche	Sportplatz Hüffenhardt

Amtliche Bekanntmachungen

Apothekennotdienst Neckarsulm

Fr. 5.7. Lärchen-Apotheke, Seestraße 18, Untereisesheim, Tel. 07132/43121

Sa. 6.7. Salinen-Apotheke, Friedrichshaller Str. 15, Bad Friedrichshall (Kochendorf), Tel. 07136/98110

So. 7.7. Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstraße 9, Bad Rappenau, Tel. 07264/95040

Mo. 8.7. Einhorn-Apotheke, Neckarstraße 5, Neckarsulm, Tel. 07132/2023

Di. 9.7. Retzbach- Apotheke, Brunnenstraße 5, Gundelsheim, Tel. 06269/1828

Mi. 10.7. Albanus-Apotheke, Hauptstraße 9, Offenau, Tel. 07136/970266

Do. 11.7. Schloss-Apotheke, Schlossstraße 61, Heilbronn (Kirchhausen), Tel. 07066/901234

Hilf bitte älteren Menschen und Kindern über die Straße.

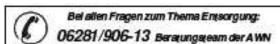


Apothekennotdienst Mosbach

- Fr. 5.7. Hubertus-Apotheke, Hauptstraße 18, Obrigheim, Tel. 06261/97450
- Sa. 6.7. Rosen-Apotheke, Bahnhofstraße 1A, Mosbach-Neckarelz, Tel. 06261/62343
- So. 7.7. Apotheke am Henschelberg, Am Henschelberg 80, Mosbach, Tel. 06261/914614
- Mo. 8.7. Hubertus-Apotheke, Hauptstraße 18, Obrigheim, Tel. 06261/97450,
- Di. 9.7. Stadt-Apotheke, Hauptstraße 69, Mosbach, Tel. 06261/16921
- Mi. 10.7. Merian-Apotheke, Gartenweg 40, Mosbach, Tel. 06261/5555
- Do. 11.7. Markt-Apotheke, Mosbacher Str. 2, Mosbach-Neckarelz, Tel. 06261/60595

Müllabfuhrtermine in Hüffenhardt und Kälbertshausen

Mo. 8.7. gelber Sack





Grundbuchamt

Die Grundbuchtage mit Herrn Notar Peter finden jeweils **donnerstags** ab ca. 10.30 Uhr im Rathaus Hüffenhardt statt.

Im Juli ist der Grundbuchtag auf den 11.7. und auf den 25.7. festgelegt. Sollten Sie einen Termin benötigen, melden Sie sich bitte kurz telefonisch unter Tel. 9205-15 bei Frau Vogt. Vielen Dank.

Freiwillige Feuerwehr Hüffenhardt



Gesamtwehr

Kelterfest in Wollenberg

Am Samstag, den 6. Juli besuchen wir unsere Kameraden aus Wollenberg.

Treffpunkt: 19.00 Uhr an beiden Gerätehäusern

Abteilung Hüffenhardt

Die Kameraden der Abteilung Hüffenhardt treffen sich am Freitag, 5.7.2013 um 20.00 Uhr zu einer Übung.

Jugendfeuerwehr

Die Kameraden der Jugendfeuerwehr treffen sich am Mittwoch, 10.7.2013 um 18.15 Uhr zu Sport und Spiel.

Vom Gemeinderat



Nächste Gemeinderatssitzung am Mittwoch, 24.7.2013

Für Mittwoch, 24.7.2013 ist die nächste Gemeinderatssitzung vorgesehen. Falls in dieser Sitzung über Bauanträge entschieden werden soll, bitten wir, den Termin vorzumerken und die Bauvorlagen bis spätestens Freitag, 12.7.2013 bei der Gemeinde einzureichen.

Öffentliche Sitzung des gemeinsamen Ausschusses der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Haßmersheim-Hüffenhardt

Die Bevölkerung wird hiermit eingeladen zur öffentlichen Sitzung des gemeinsamen Ausschusses am Donnerstag, 18. Juli 2013 um 15.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Haßmersheim. Tagesordnung:

TOP 1

Fortschreibung des Flächennutzungsplanes - Teilfortschreibung "Windenergienutzung"

hier: Aufstellungsbeschluss sowie Billigung und Freigabe des Planentwurfs zur Ausweisung von Konzentrationszonen für Windenergieanlagen für die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit; zur frühzeitigen Behördenbeteiligung und zur Abstimmung mit den Nachbargemeinden

TOP 2

Verschiedenes

Marcus Dietrich

Bürgermeister der Gemeinde Haßmersheim und Vorsitzender der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Haßmersheim-Hüffenhardt

Seit KW 23 geänderte Annahme am Grüngutplatz "Gänsgarten" Hüffenhardt

Aufgrund des Abbruchs und des Neubaus der Stützwand auf dem Grüngutplatz ist der Grüngutplatz seit der Kalenderwoche 23 bis einschließlich Kalenderwoche 27 unter der Woche gesperrt.

Die Abgabe von Rasenschnitt ist während der Bauphase samstags von 11.00 bis 12.00 Uhr möglich.

Ast- und Strauchschnitt kann in dieser Zeit nur am Grüngutplatz Haßmersheim oder Obrigheim angeliefert werden.

Annahmezeiten Grüngutplatz "Kirstetter Hof" in Obrigheim:

Mittwoch, 17.00 - 19.00 Uhr, Samstag 9.00 - 15.00 Uhr

Der Grüngutplatz in Haßmersheim ist frei zugänglich.

Ab Montag, 8.7. ist der Grüngutplatz "Gänsgarten" wieder geöffnet.

Wir bitten um Berücksichtigung!

Personalausweise und Reisepässe

Bitte überprüfen Sie Ihre Personalausweise und Reisepässe auf ihre Gültigkeit und beantragen Sie rechtzeitig neue Dokumente.

Um in der Urlaubszeit lange Wartezeiten zu vermeiden, sollten Sie schon jetzt neue Personalausweise oder Reisepässe beantragen. Die alten Dokumente werden nicht mehr verlängert. Beachten Sie bitte auch, dass für manche Urlaubsländer der Reisepass noch eine Gültigkeit von mindestens 6 Monaten vorweisen muss. Für Kinder bis 12 Jahren kann ein Kinderreisepass beantragt werden.

Folgende Unterlagen sind bei der Antragstellung vorzulegen:

- den bisherigen Personalausweis, Reisepass oder Kinderreisepass. Falls keine bisherigen Dokumente vorhanden sind, benötigen wir eine Geburtsurkunde
- ein aktuelles biometrisches Passfoto
- die Gebühr

Folgende Gebühren fallen an:

- Reisepass ab 24 Jahren 59,00 € (Gültigkeit 10 Jahre), unter 24 Jahren 37,50 € (Gültigkeit 6 Jahre)
- Personalausweis ab 24 Jahren 28,80 € (Gültigkeit 10 Jahre), unter 24 Jahren 22,80 € (Gültigkeit 6 Jahre)
- Kinderreisepass bis 12. Lebensjahr 13,00 €

Die Gebühr ist bei Antragstellung in bar zu entrichten!

Weiterhin möchten wir Sie erneut daran erinnern, das seit dem 26. Juni 2012 Kindereinträge im Reisepass der Eltern aufgrund europäischer Vorgabe ungültig sind und das Kind nicht mehr zur Einreise berechtigen. Sollten Ihre Kinder noch kein eigenes Ausweisdokument besitzen, möchten wir Sie bitten, ein entsprechendes zu beantragen!

Aktuelle Reiseinformationen, wie z.B. erforderliche Dokumente zur Einreise, sind im Internet abrufbar unter: www.auswaertiges-amt.de Gemeindeverwaltung Hüffenhardt

Abiturprüfungen erfolgreich abgelegt

Ihre Abiturprüfungen erfolgreich abgelegt haben aus Hüffenhardt und Kälbertshausen

- am Auguste-Pattberg-Gymnasium

Tim Egner-Walter, Maximilian Herberich, Rabea Keßler, Steven Orthey

- am biotechnologischen Gymnasium

Katrin Volkert

 und am technischen Gymnasium Aron Rieger

Wir gratulieren ganz herzlich und wünschen alles Gute auf dem weiteren schulischen bzw. beruflichen Lebensweg.

Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung

Mosbach

Jeden Dienstag und Donnerstag von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 16.00 Uhr

Ansprechpartnerin für Termine: Frau Putzbach, Tel. 06261/82231 Adresse: Hauptstraße 29, 74821 Mosbach

Bad Rappenau

jeden ersten Mittwoch im Kalendermonat; 8.30 bis 12.00 Uhr und von 13.15 bis 16.00 Uhr

Ansprechpartner für Termine: Herr Gabel, Tel. 07264/922312 Adresse: Kirchplatz 4, 74906 Bad Rappenau

Sonstige Bekanntmachungen der Gemeinde

Große Ereignisse werfen ihre Schatten voraus: Hüffenhardter Straßenfest am 13. und 14. Juli

Es ist sicherlich ein Höhepunkt im reich bestückten Veranstaltungskalender der Kraichgaugemeinde, das Straßenfest der Vereine, das am Wochenende vom 13. bis 14. Juli in der Hüffenhardter Kirchgasse stattfindet. Seit einigen Wochen laufen die Vorbereitungen der Vereine und Institutionen, sodass auch in diesem Jahr für ein abwechslungsreiches Angebot gesorgt ist. Die teilnehmenden Vereine bieten von A wie Altbier bis Z wie Zwiebelsteaks alles, was das Herz und der Magen begehrt. Auf dem Speiseplan stehen auch Schmankerl wie Kochkäse, Forelle, Sauerbraten, Frühlingsrollen und vieles mehr. Für Unterhaltung sorgen die Feuerwehrkapelle Hüffenhardt und befreundete Musikvereine. Ebenso findet ein Jazz-Konzert des Duos "Sultan of Swing" im Pfarrhof statt. Die Kirchengemeinden haben einen Bibelgarten eingerichtet. Das Fest beginnt am Samstag, 13. Juli, um 16.00 Uhr mit dem Fassanstich durch Bürgermeister Walter Neff. An zwei Tagen heißt es dann wieder: Auf zum Hiffelder Straßenfest.

Abenteuer spielen in der Region

Bücherei holt Kinderbuchautor Marco Banholzer

Tore, Milo und Lars? Fast alle Kinder unter den fast 40 Mädchen, Jungen und Erwachsenen, die zu Marco Banholzers Lesung aus "Abenteuer Margarethenschlucht" in der Gemeindebücherei kamen, kannten eines oder sogar alle Bücher über die Abenteuer der drei Jungs aus Hamburg und Obrigheim. Banholzer begeisterte sein Publikum von Anfang an.

Kleine Szene

Ungekünstelt erzählte der Autor, der auch als Nachhilfelehrer arbeitet, von sich und seinen Geschichten, las vor und spielte zusammen mit Buchfigur Milo sogar eine kleine Szene aus dem Werk. Sind die Jungen im Buch etwa lebendig? "Immer wieder fragten mich Leser, ob es nicht auch Filme zu den Büchern gibt", sagte Banholzer. Deshalb habe er begonnen, einige Szenen aus dem neuesten Buch zu verfilmen. Die Darsteller von Tore und Milo, André Schulze (12) aus Waldkatzenbach und sein Cousin Jonas Hench (9) aus Bürgstadt, brachte er zur Lesung genauso mit wie einige Filmausschnitte.

Obwohl der 45-jährige Banholzer erst vor vier Jahren sein erstes Kinderbuch veröffentlichte, sind unter anderem schon neun Bücher um Tore, Milo und Lars erschienen. Deren Abenteuer ereignen sich an Plätzen, die viele Hüffenhardter Kinder kennen: auf Schloss Neuburg, den Burgen Guttenberg, Homberg und der Minneburg in Obrigheim, auf dem Katzenbuckelturm, in der Eberstadter Tropfsteinhöhle und das neueste in der Margarethenschlucht zwischen Binau und Neckargerach. Im Buch werden die Jungen von der Polizei verdächtigt, Elektronikgeräte gestohlen und in der Schlucht versteckt zu haben. Als sie die Diebstähle selbst aufdecken wollen werden sie von den Dieben entführt. Dumm nur, dass Lars' Eltern, bei denen alle zusammen Ferien machen, die Kinder ganz woanders vermuten und nicht ahnen, in welcher Klemme sie sich befinden.

Vorfreude

Der neunjährigen Elisabeth gefiel die Lesung sehr gut. Sie hatte bereits eines der Abenteuerbücher verschlungen, freute sich im Vorfeld lange auf die Lesung. "Es war ganz anders, als ein Buch selber zu lesen", sagte sie nach der Veranstaltung, "weil Marco auch noch viele Sachen erklärt hat". Alex und Tim kauften gleich zwei Bücher der Reihe. Ihnen hatte besonders gut gefallen, wie toll der Autor beim Lesen und Erzählen betonte, verrieten die 13- und neunjährigen Brüder aus Diedesheim.

Für Marco Banholzer, André und Jonas war nach der Lesung lange nicht Feierabend: Sie signierten Bücher und Autogrammkarten und stellten sich geduldig den Fragen der Kinder und Erwachsenen. "Wir sind sehr zufrieden mit der Resonanz", freute sich Martina Reinhold nach der ersten Lesung, die die ehrenamtliche Bibliothekarin und ihr Kollege Heiko Betz nach der Wiedereröffnung der Gemeindebücherei im Dezember organisiert hatten.

Text und Bild: Gabriele Schneider, Kraichgaustimme



Bücherei-News

Erweiterte Öffnungszeiten der Gemeindebücherei Hüffenhardt Zusätzlich zu den Öffnungszeiten auf Seite 2 (Di. 17.00 bis 18.00

Uhr, Mi. 16.30 bis 18.00 Uhr, jeden 1. Samstag im Monat von 11.00 bis 12.00 Uhr, auch in den Ferien) bietet das Bücherei-Team an folgendem Termin erweiterte Öffnungszeiten von 10.40 bis 12.15 Uhr an: 15.7.

Wir freuen uns auf euer Kommen!

Sonstige Bekanntmachungen anderer Behörden

Neckar-Odenwald-Klinik Wohn- und Pflegezentrum Hüffenhardt

Café Mia

Das Café Mia ist am 6. und 7. Juli 2013 geschlossen. Wir bitten um Ihr Verständnis. Ihr Café-Mia-Team

Der DRK-Kreisverband Mosbach bietet an

Gesprächskreis "Demenz" für pflegende Angehörige von Menschen mit Demenz

Die Pflege eines demenzkranken Menschen erfordert große zeitliche, körperliche und seelische Belastungen. Wer diese Aufgabe übernimmt, ist oft über Jahre gefordert.

Ein Austausch mit Betroffenen kann zur Entlastung beitragen. Wir bieten dazu an:

- Kontakte zu anderen pflegenden Angehörigen
- Orientierung und Sicherheit durch Austausch und Information
- Gespräche zur emotionalen Unterstützung

Der Gesprächskreis wird fachkundig unterstützt und geleitet und findet in Folge alle 2 Monate statt.



Alle Informationen und Gesprächsinhalte werden vertraulich behandelt.

Wann: Dienstag, den 9. Juli 2013 von 19.00 bis 20.30 Uhr Wo: DRK-Mosbach, Sulzbacher Str. 19, im "DRK-Lehrsaal"

Wir organisieren geme die Betreuung Ihres Angehörigen in dieser Zeit.

Ihre Ansprechpartner sind Sonja Bopp und Gerhard Weidner. Kontakt-Telefon: Tel. 06261/9208-16, E- Mail: gerhard.weidner@drk-mosbach.de

IHK Rhein-Neckar

IHK-Finanzierungssprechtag für Gründungen, Übernahmen und Proiekte

Für Gründung und Übernahme sowie für Erweiterung und Festigung eines Unternehmens gibt es zahlreiche öffentliche Finanzierungsprogramme. Die Auswahl der passenden Förderbausteine ist jedoch nicht leicht und die jeweiligen Vergabekriterien und Konditionen sind nur schwer zu überschauen. Deswegen bietet die Industrie- und Handelskammer (IHK) Rhein-Neckar mit der L-Bank und der Bürgschaftsbank Baden-Württemberg kostenlose persönliche Beratungen über Fördermittel an. Der nächste Sprechtag ist am 16. Juli 2013 im "Haus der Wirtschaft" der IHK in Mosbach.

Die L-Bank stellt Tipps und Wege zu günstigen Fördermitteln vor; die Bürgschaftsbank berät zur Umsetzung von Projekten, wenn Sicherheiten fehlen. Für jedes Vorhaben werden mit den günstigen Fördermitteln Finanzierungslösungen nach Maß entwickelt. Individuelle Beratungstermine in der IHK in Mosbach können telefonisch unter 06261/9249-0 vereinbart werden. Ausführliche Informationen bietet die IHK im Internet unter www.startercenter-rhein-neckar.de.

Seniorexperten beraten Unternehmen und Existenzgründer

Unternehmen und Existenzgründer können sich im IHK Starter-Center Mosbach am 8. Juli 2013 von praxiserfahrenen ehemaligen Unternehmern und Führungskräften der Organisation "Senioren helfen Junioren" beraten lassen. In Einzelgesprächen gibt es praktische Tipps für junge und bereits länger bestehende Unternehmen, zum Beispiel zu Finanzierung, Marketing oder Unternehmensorganisation. Existenzgründer erfahren, wie sie ihr Vorhaben optimal gestalten und ihrem Business-Plan den letzten Schliff geben können. Mit dem kostenlosen Sprechtag, der in der IHK in Mosbach stattfindet, unterstützt die IHK Rhein-Neckar den nachhaltigen Erfolg einer Unternehmensgründung. Anmeldung unter Telefon 06261/9249-0. Informationen unter www.startercenter-rhein-neckar.de

Betriebswirtschaftliche Beratung für Existenzgründer

Damit sich Existenzgründer auf dem Weg in die Selbstständigkeit optimal vorbereiten können, bietet das IHK StarterCenter in Kooperation mit der Steuerberaterkammer zur gezielten Klärung betriebswirtschaftlicher Fragen am 17. Juli 2013 einen kostenlosen Beratungsservice in der Industrie- und Handelskammer (IHK) Rhein-Neckar in Mosbach an. Die Experten geben praktische Tipps, um das Vorhaben optimal zu gestalten und helfen, dem Business-Plan den letzten Schliff zu geben. Terminvereinbarung unter Tel. 06261/9249-0. Weitere Informationen unter www.startercenter-rhein-neckar.de.

Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis

Lehrfahrt für Verbraucher - Vom Korn zum Brot

"Vom Korn zum Brot" ist das Thema einer Lehrfahrt für Verbraucher am **Dienstag, dem 16.7.2013** unter der Leitung von Frau Schmidt-Kowalke vom Fachdienst Landwirtschaft.

Besichtigt werden der Buchenhof in Frankenhardt (Anbau seltener Getreidearten, Backstube, Brotverkostung, Mittagessen), der Regionalmarkt Hohenlohe in Wolpertshausen und das Gut Ludwigsburg bei Langenburg (Saatgutvermehrung, Biogasanlage, historischer Gutshof und Bauerngarten)

Abfahrt 7.30 Uhr in Buchen, Präsident-Wittemann-Str. 14., Rückkehr ca. 18.30 Uhr.

Anmeldung ist erforderlich bis 5.7.2013 unter Tel. 06281/5212- 1600.

Alzheimer Beratungsstelle des AK Gerontopsychiatrie & SAPV NOK e.V.

Die Beratungsstelle informiert und berät Angehörige und Betroffene in persönlichen Gesprächen u.a. über die Krankheit, den Umgang mit dem Kranken, Tipps für den Alltag, die Inanspruchnahme von Betreuungs- u. Entlastungsangeboten oder Themen wie z.B. Pflege-

versicherung und Patientenverfügung. Henry-Dunant-Str. 1, 74722 Buchen im DRK **Dienstag und Mittwoch: 9.00 - 12.30 Uhr** oder Termine nach Vereinbarung

Tel. **06281/564688**

Ansprechpartner: Regina Mackert, Stefanie Reiser Hauptstr. 63, Ludwigsplatz, 74821 Mosbach **Donnerstag und Freitag 9.00 - 12.30 Uhr** Tel. **06281/565885**

Ansprechpartner: Kathrin Stickel

Gesprächsgruppe für Angehörige von Alzheimer- und Demenzkranken und Interessierten, jeden letzten Mittwoch im Monat abwechselnd in Buchen und Osterburken von 19.00 bis 21.00 Uhr

Buchen: Praxis für Ergotherapie König, Amtsstr. 13

Termine: 28.8./30.10./18.12.2013

Osterburken: evangelisches Gemeindehaus, Hemsbacher Str. 1

Termine: **31.7./25.9./27.11.2013**

Ansprechpartner: Isolde Parent, Telefon 017634807001

E-Mail: isoldeparent@aol.com

Deutsche Rentenversicherung informiert

Vor der Rente kommt der Antrag

Wer den Ruhestand vor Augen hat, sollte seine künftige Rente im Blick behalten. Denn die kommt nicht automatisch. Es reicht aber aus, sie etwa drei Monate vor dem gewünschten Beginn zu beantragen. Darauf weist die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg hin.

Ob wegen Alters, bei Erwerbsminderung oder für Hinterbliebene - vor jeder Rente steht ein Antrag. Entscheidend ist, wann er eingereicht wird. Denn für zurückliegende Monate kann das Geld in der Regel nicht nachgezahlt werden. Unterstützung bei der Antragstellung erhalten künftige Rentner, wenn sie einen Termin bei der Ortsbehörde ihres Rathauses vereinbaren. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinden werden von der DRV Baden-Württemberg regelmäßig geschult und helfen den Kunden gerne mit den Antragsformularen. Dafür nutzen bereits 875 Städte und Gemeinden in Baden-Württemberg das Programm "eAntrag". Der Online-Versand der Unterlagen zum Rentenversicherungsträger spart Portokosten und gewährleistet, dass der Antrag schnell bearbeitet werden kann. Künftige Rentner können sich auch bei den rund 120 ehrenamtlichen Versichertenberaterinnen und -beratern der DRV Baden-Württemberg melden. Als Teil der Selbstverwaltung des gesetzlichen Rentenversicherungsträgers sind sie ebenfalls bei Rentenfragen und Antragstellung kostenlos behilflich. Nach der Bearbeitung bestätigt die DRV mit dem Rentenbescheid dem Antragsteller schließlich Art, Beginn, und Höhe - und bei einer Rente auf Zeit auch die Dauer der Rente. Mehr Informationen rund um die Rentenantragstellung enthält das Faltblatt der DRV "Ihr Rentenantrag - so geht's". Diese kann telefonisch unter 0721/82523888 oder per E-Mail (presse@drv-bw.de) angefordert werden. Im Internet (www.deutsche-rentenversicherungbw.de) steht es ebenfalls als PDF-Download zur Verfügung. Weitere Auskünfte zu den Themen Rente, Rehabilitation und Altersvorsorge gibt es bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg im Regionalzentrum Heilbronn telefonisch unter 07131/60880 oder per E-Mail unter regio.hm@drv-bw.de sowie bei den ehrenamtlich tätigen Versichertenberaterinnen und -beratern im ganzen Land, über das kostenlose Servicetelefon unter 0800/100048024 und im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de.

Überbetriebliche Ausbildungswerkstätte Buchen e.V. (ÜAB)

Hilfe zur Berufswahlentscheidung

Lehrstellenbörse am 6. Juli 2013 von 9.00 bis 14.00 Uhr in der Überbetrieblichen Ausbildungswerkstätte Buchen e.V. (ÜAB)

Welcher Beruf passt zu mir? Wo liegen meine Begabungen, wo liegen meine Stärken und was kann ich nicht so gut? Finde ich bei meinen Noten überhaupt einen Ausbildungsplatz? Antworten und Hilfestellungen gibt es am 6. Juli 2013 zwischen 9.00 Uhr und 14.00 Uhr in der ÜAB in Buchen, Karl-Tschamber-Straße 3. Ausbildungsfirmen und ausbildungswillige junge Leute auf der Suche nach einem Ausbildungsplatz finden hier zusammen.

Über 40 namhafte Unternehmen und Institutionen, die Auszubildende einstellen, präsentieren sich und informieren über 60 verschiedene Berufsbilder. Sie stehen für alle Fragen rund um die Ausbildung zur

Verfügung - eine gute Gelegenheit für Schülerinnen und Schüler erste persönliche Kontakte mit Ausbildungsbetrieben zu knüpfen.

Die Lehrstellenbörse in Buchen hat Tradition und zeichnet sich durch den intensiven und persönlichen Kontakt zwischen Aussteller und Besucher aus. Die mit großem Engagement beteiligten Unternehmen und Institutionen treffen hier seit Jahren auf sehr interessierte Jugendliche und auch viele Eltern, welche die hier gebotenen Möglichkeiten einer sehr individuellen Ausbildungsberatung nutzen.

Schülerinnen und Schüler, die noch einen Ausbildungsplatz für 2013 suchen, haben bei den Last-Minute-Angeboten der Lehrstellenbörse sehr gute Chancen noch kurzfristig eine attraktive Lehrstelle zu finden. Alle bei der IHK Rhein-Neckar und der Agentur für Arbeit für 2013 noch offen gemeldete Ausbildungsplätze können eingesehen werden. Und auch die bei den ausstellenden Unternehmen noch unbesetzten Lehrstellen werden vorgestellt.

Hier können Bewerberinnen und Bewerber direkt das Gespräch aufnehmen und gleich vor Ort Fragen zu einer möglichen Bewerbung

Für Schüler, die 2014 die Schule beenden, ist es nun Zeit sich intensiv über die Berufswahl Gedanken zu machen. In vielen Betrieben beginnen die Bewerbungsverfahren gleich nach den Sommerferien und darauf gilt es sich vorzubereiten. Ein Besuch der Lehrstellenbörse in der Überbetrieblichen Ausbildungswerkstätte bietet dazu beste Voraussetzungen.



Kirchliche Nachrichten

Spruch der Woche

Epheser 2, 19: So seid ihr nun nicht mehr Gäste und Fremdlinge, sondern Mitbürger der Heiligen und Gottes Hausgenossen.

Evangelische Kirchengemeinde Hüffenhardt

Donnerstag, 4.7

18.30 Uhr Posaunenchorprobe im Gemeindehaus

Freitag, 5.7.

15.45 Uhr Konfirmandenunterricht im Pfarrhaus Kälbertshausen

Sonntag, 7.7. - 7. Sonntag nach Trinitatis

10.45 Uhr Gottesdienst, gestaltet von Prädikant Karl-Friedrich Evermann aus Dallau. Die Kollekte ist bestimmt für die Ökumene und die Auslandsarbeit unserer Kirche.

Montag, 8.7.

Flötengruppen nach Absprache 15.30 bis

18.00 Uhr

Dienstag, 9.7.

10.15 Uhr Gottesdienst im Kreisaltersheim

16.00 Uhr Kinderchor mit Fr. Wex im Gemeindehaus

Mittwoch, 10.7.

10.15 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindehaus

Freitag, 12.7.

15.45 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus

Aus den Kirchengemeinden

Vorschau Straßenfest vom 13. bis 14. Juli 2013

Am Samstag und Sonntag ist im Hof des evang. Gemeindehauses nicht nur für Speisen und Getränke gesorgt. Neben Süßigkeiten wie zu Tante-Emma-Zeiten, lädt ein eigens für das Fest vorbereiteter **Bibelgarten** zum Verweilen ein. Hier können Sie die "sieben Bibelpflanzen" aus der Nähe betrachten und Interessantes über sie erfahren.

Am Samstagabend ab 19.00 Uhr begrüßen wir das Duo "The Sultan of Swing" mit Mike Unger an der Gitarre und Vanessa Pettendorfer mit ihrem Alt-Saxofon. Mit eigenen Arrangements aus Blues, Jazz, Rock und Swing begeistern sie ihr Publikum. Lassen Sie sich dieses einmalige Konzert nicht entgehen.

Der Eintritt ist frei! Spenden werden gerne entgegengenommen. Kuchenspenden

Um unsere Gäste am Samstag und Sonntag mit einer reichhaltigen Kuchentafel zu verwöhnen benötigen wir Ihre Mithilfe. Um vorab besser planen zu können, dürfen Sie Ihre Kuchenspende schon jetzt im Pfarrhaus (Tel. 228) oder bei Bernhard Eckert (Tel. 535) anmelden. Über Ihre Unterstützung würden wir uns sehr freuen und bedanken uns schon heute recht herzlich.

Evangelische Kirchengemeinde Kälbertshausen

Sonntag, 7.7. - 7. Sonntag nach Trinitatis

Gottesdienst, gestaltet von Prädikant Karl-Friedrich 9.30 Uhr Eyermann aus Dallau. Die Kollekte ist bestimmt für Ökumene und die Auslandsarbeit unserer Kirche.

Freitag, 12.7.

15.45 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus Hüffenhardt

Seelsorgeeinheit Bad Rappenau

Gottesdienste und Veranstaltungen

Mittwoch, 3.7. - hl. Thomas, Apostel (Fest) Bad Rappenau 9 00 Uhr Eucharistiefeier

Hüffenhardt 18.30 Uhr Eucharistiefeier: anschl. Anbetung

und sakramentaler Segen

Bad Rappenau 19.30 Uhr Kirche in der Klinik: Rosentritt-Klinik,

Salinenstr. 28

Donnerstag, 4.7. - hl. Ulrich, hl. Elisabeth von Portugal

Heinsheim 18.00 Uhr Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Eucharistiefeier; anschl. Heinsheim Anbetung

und sakramentaler Segen

Freitag, 5.7. - Herz-Jesu-Freitag

Bad Rappenau 18.30 Uhr Eucharistiefeier; anschl. Anbetung und sakramentaler Segen

Samstag, 6.7. - hl. Maria Goretti - Herz-Mariä-Samstag

Bad Rappenau 13.00 Uhr rv. Kirche: kath. Trauung Nicole Kieser & Daniel Schwerbel Siegelsbach 17.00 Uhr Rosenkranzgebet

Bad Rappenau 17.00 bis

17.30 Uhr Beichtgelegenheit

Hüffenhardt 17.45 bis

18.15 Uhr Beichtgelegenheit

18.30 Uhr Hüffenhardt Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 7.7. - 14. Sonntag im Jahreskreis

Lesung: Jesaja 66,10-14c; Evangelium: Lukas 10,1-12.17-20 Siegelsbach 9.00 Uhr Eucharistiefeier (Pfr. Kappes)

Heinsheim 9.00 Uhr Wort-Gottes-Feier Bad Rappenau 10.30 Uhr Eucharistiefeier

Bad Rappenau 10.30 Uhr Gemeindezentrum: Kindergottesdienst

Montag, 8.7. - hl. Kilian und Gefährten

Bad Rappenau 17.00 Uhr Gemeindezentrum: Rosenkranzgebet

Hüffenhardt 18.00 Uhr Rosenkranzgebet

Dienstag, 9.7. - Dienstag der 14. Woche im Jahreskreis

Heinsheim 18.00 Uhr Rosenkranzgebet Rosenkranzgebet Siegelsbach 18.00 Uhr Siegelsbach 18.30 Uhr Eucharistiefeier Mittwoch, 10.7. - hl. Knud, hl. Erich, hl. Olaf 9.00 Uhr Eucharistiefeier Bad Rappenau

Heinsheim 15.00 Uhr Helmut-Ruprecht-Haus: Altenwerk

+KFD: "Wir feiern unser Grillfest"

Hüffenhardt 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Zur Mitte kommen - Der Weg durch das Labyrinth

Mittwoch, 3. Juli, 19.30 Uhr, Gesprächsabend "Kirche in der Klinik". Anschließend ist ein gemeinsamer Gang durchs Lavendellabyrinth möglich. Mit Monika Haas, Pastoralreferentin. Rosentritt-Klinik/ Stimmheilzentrum, Salinenstr. 28, Vortragsraum, EG

Sie wohnen in Babstadt und sind gerne im Gespräch mit anderen?

Sie haben ein wenig Zeit, die Sie mit anderen teilen können?

Dann sind Sie die richtige Person! Das Team vom Sozialausschuss sucht Unterstützung! Ihre Aufgabe: Sie besuchen ältere Menschen in Babstadt zu ihrem Geburtstag (oder kurz danach) und gratulieren diesen im Namen der Pfarrgemeinde Herz Jesu. Es geht um etwa 5 - 8 Besuche im Jahr. Um die Organisation und einen kleinen Gruß (Karte und Geschenk) kümmert sich das Pfarrbüro. Melden Sie sich am besten gleich im Pfarrbüro 07264/4332 und schenken Sie Freude!!

Renovierung der Pfarrkirche Herz Jesu, Bad Rappenau – Beginn im August

Die Renovierungsarbeiten beginnen am 5. August 2013. Ab dann werden wir die Werktagsgottesdienste im Gemeindezentrum und die Sonntagsgottesdienste am Sonntagabend in der evangelischen Kirche feiern. Wir sind froh und dankbar, dass die Ev. Kirchengemeinde Bad Rappenau uns in den Monaten der Renovierung sonntags so gastfreundlich aufnimmt!

Schulen und Kindergärten

Friedrich-Heuß-Schule Haßmersheim



Bundesjugendspiele der Werkrealschule

Unter erschwerten Bedingungen fanden am 20. Juni die Bundesjugendspiele der Friedrich-Heuß-Schule statt. Eine drückende Schwüle lag über dem Sportplatz. "Hauptsache, es regnet nicht. Nach der langen Schlechtwetterperiode im April und Mai mussten die Spiele bereits einmal verschoben werden", meinte Lehrkraft Frieder Schiefer. Die Schülerinnen und Schüler waren durchweg motiviert. Bei Bedarf wurden Erholungspausen gemacht und es gab leckere Snacks, die Schülerinnen und Schüler zubereitet hatten. Im Auswertungsbüro arbeitete in bewährter Weise die Klasse 9 unter der Regie von Lehrkraft Thessa Ehnert. Listen auswerten, Punkte zählen, Urkunden schreiben - klingt nach relativ trockener Schreibtischarbeit, aber das Schülerteam war mit Feuereifer dabei. Als sich die Sonne dann auch noch hinter den Wolken verkroch und ein leichter Wind aufkam, stand den sportlichen Erfolgen der Teilnehmer nichts mehr entgegen. Auf die Einzeldisziplinen folgten ein kleines Fußballturnier und Ballspiele, bei denen es um den Teamgeist ging. Dann wurde es nochmal spannend: "Bekomme ich eine Ehren- oder Siegerurkunde?" - Diese Frage war in vielen Gesichtern zu lesen. Insgesamt errangen 33 Schülerinnen und Schüler eine Ehrenurkunde: Zwölf davon sicherte sich Klasse 5: Silas Aulbach, Mike Bartl, Michelle Dierolf, Mario Fischer, Bogdan Gabor, Angela Geppert, Marcus Kühner, Fabian Kuriger, Calvin Majkut, Sarah Sell, Annabell Taschetta, Arek Wodniok. Klasse 6: Anita Bürk, Nicklas Burkert, Michelle Frenzel, Kathleen Geistert, Florian Kröll, David Maaß, Elvis Majdancic. Klasse 7: Lars Aulbach, Eric Boos, Sebastian Kasak. Klasse 8a: Julian Banse, Oliver Feldner, Melis Mistl, Sarah Neves, Stefanie Schönleber. Klasse 8b: Tom Baumann, Philipp Feldner, Andre Gomes, Antoinette Pierro. Klasse 9: Ulrike Lock. Klasse 10: Deniz Mistl.

Eine Siegerurkunde errangen **29** Schülerinnen und Schüler. **Schulsieger** in der Werkrealschule wurde Oliver Feldner aus Klasse 8a.



Schülerin der Friedrich-Heuß-Schule erhält Landespreis

"Super!", rief die Zehntklässlerin Sarah Müller, als sie vergangene Woche erfuhr, dass sie im Wahlpflichtfach "Natur und Technik" unter den zehn Besten des Landes Baden-Württemberg ist. Sie überzeugte die Jury sowohl durch ihre hervorragenden fachlichen Leistungen als auch durch ihre Hilfsbereitschaft gegenüber ihren Klassenkameraden. Carmen Schnabel, ihre Fachlehrerin, hob Sarahs Leistungen hervor: "Sie zeigte das ganze Schuljahr über großes Interesse an technischen Zusammenhängen. Großes Geschick zeigte sie an der computergesteuerten Fräse (COSY). Oft wurde sie von Mitschülem um Hilfe gebeten und unterstützte diese vorbildlich."

Die Preisvergabe findet am 18. Juli ab 16.30 Uhr im Weißen Saal im Neuen Schloss in Stuttgart statt.



Vereinsnachrichten

SPD Ortsverein Hüffenhardt



Einladung zum SPD-Stammtisch

Liebe Genossinnen und Genossen,

am 11.7.2013 findet unser nächster SPD-Stammtisch statt. Hierzu lädt euch die Vorstandschaft recht herzlich ein.

Wir treffen uns um 19.00 Uhr in der Besenwirtschaft "Zum durstigen Geißbock" in Kälbertshausen.

Wir würden uns sehr freuen, wenn wir auch politisch interessierte Mitbürgerinnen und Mitbürger aus unserer Gemeinde begrüßen könnten. Sie sind alle herzlich eingeladen.

Die Vorstandschaft

VdK Ortsverband Hüffenhardt-Kälbertshausen

Die nächste Zusammenkunft findet am Donnerstag, den 11. Juli 2013 in der "Brunnenstube" in Hüffenhardt, Brühlgasse statt. Beginn ist

bereits um 15.00 Uhr. Herr Rüdiger Bäuerlein von der Polizei Mosbach hält ein Referat zum Thema "Senioren als Opfer".

Da das Thema uns alle betrifft bitten wir um rege Teilnahme.

Für den Ausflug am 26. Juli in die Pfalz sind noch Plätze frei. Wer mitfahren will, kann sich beim Vorsitzenden Helmut Horsch, Tel. 06268/1639 anmelden. Abfahrtszeiten für diesen Ausflug werden noch bekannt gegeben.

Die Vorstandschaft

Broschüre zum Betrieblichen Eingliederungsmanagement

Unter dem Titel "Schritt für Schritt zurück in den Job" hat das Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) eine Broschüre zum Betrieblichen Eingliederungsmanagement (BEM) veröffentlicht. Dieser wichtige Ratgeber (Nr. A 748) steht kostenlos zum Download unter www.bmas.de im Internet. Er wendet sich direkt an langfristig erkrankte Arbeitnehmer und gibt einen Überblick über das gesetzlich geregelte BEM. Auch konkrete Fallbeispiele werden erläutert. Zahlreiche Informationen zum Betrieblichen Eingliederungsmanagement finden sich auch im Informationssystem von REHADAT unter www. rehadat.de im Internet, wo es zugleich viele weitere Informationen zum Thema Behinderung und Arbeitswelt gibt.

Ebenso hält www.talentplus.de solche Informationen parat.



Odenwaldklub Ortsgruppe Haßmersheim



Am 19. Juli Sommerfest bei Helmut und Käthi am 21. Juli Nordheimer Blumensommer

Tageswanderung am 7. Juli 2013

Treffpunkt Haßmersheim, Rathaus mit Pkw um 9.15 Uhr Treffpunkt Obrigheim, Rathausvorplatz um 9.30 Uhr

Die Wanderführung übernimmt Horst Görlitzer, Hochhausen.

Hierzu sind alle, die gerne wandern, recht herzlich eingeladen.

Faszination Neckarsteig - das Wandererlebnis im südlichen Odenwald

Führungen durch die OWK-Ortsgruppen an der Neckarschiene in 2013

Juli bis November 2013

Sonntag, 21. Juli 2013: von Neckarsteinach nach Hirschhorn

Treffpunkt: 9.15 Uhr, S-Bahnhof Neckarsteinach

Länge: 15 km, Gehzeit: ca. 4 Stunden, Höhenmeter: 650

Wanderführung: OWK Neckargemünd, Peter Welker, Tel. 06223/17 77, peter.welker@t-online.de

Sonntag, 29. September 2013: von Neunkirchen nach Eberbach Treffpunkt: 9.45 Uhr, S-Bahnhof Neckarelz

Länge: 18 km, Gehzeit: 5 Stunden, Höhenmeter: 950

Wanderführung: OWK Eberbach, Ruth Schätzle-Schneider, Tel. 06271/944974, ruwosch98@gmail.com

Sonntag, 20. Oktober: von Mosbach nach Gundelsheim

Treffpunkt: 10.00 Uhr, S-Bahnhof Mosbach

Länge: 14 km, Gehzeit: ca. 4 Stunden, Höhenmeter: 450

Wanderführung: OWK Haßmersheim, Roger Dell, Tel. 06261/893492, r.dell@gmx.de

Sonntag, 10. November 2013: von Neunkirchen nach Neckargerach

Treffpunkt: 9.45 Uhr, S-Bahnhof Neckarelz

Länge: 17 km, Gehzeit: ca. 4,5 Stunden, Höhenmeter: 350

Wanderführung: OWK Eberbach, Ruth Schätzle-Schneider, Tel. 06271/944974, ruwosch98@gmail.com

Info

Zu jeder Führung ist eine Anmeldung bis zwei Tage vor dem Termin beim Wanderführer erforderlich.

Für unterwegs ist Rucksackverpflegung - vor allem genügend zu trinken - mitzunehmen, da keine Einkehr erfolgt. Die angegebenen Gehzeiten werden von Pausen unterbrochen.

Kosten: Bahnfahrt. Nichtmitglieder entrichten 3 Euro an den Wanderführer und sind dadurch beim Odenwaldklub unfallversichert.

Sportabzeichen

Am Freitag, 5.7.2013, finden bei gutem Wetter, um 17.30 Uhr das Training und die Abnahme des Sportabzeichens auf dem Sportplatz in Haßmersheim statt.





Infos bei Wolfgang Schumacher, Tel. 06266/693.

Sonstige Bekanntmachungen

Mosbacher Sommer

MobaCabana verspricht ein SAMBAstisches Feeling Samstag, 6.7.2013 um 19.30 Uhr, Marktplatz/Alte Mälzerei in Mosbach

Samba-Percussion mit all ihren schimmernden Facetten steht im Mittelpunkt des 2. Sambafestivals in Mosbach: Das Spektrum reicht von der klassischen Samba, wie sie in Rio de Janeiro zu Hause ist, über den Samba-Reggae aus Salvador bis hin zu afro-brasilianischen Grooves und modernen Beats. Aus Rücksicht auf die Anlieger am Marktplatz geht die Party ab 23.00 Uhr in der Alten Mälzerei weiter. Bei schlechtem Wetter wird die gesamte Veranstaltung in die Alte Mälzerei verlegt.





und Sie sind herzlich eingeladen!

Open House vom 6. Juli bis zum 7. Juli 2013

No-Limit-Custom

Am Gänsgarten 11 - 13 · 74928 Hüffenhardt



Nussbaum Medien Bad Friedrichshall GmbH & Co. KG • Seelachstraße 2 • 74177 Bad Friedrichshall Tel. 07136 95 03-0 • www.nussbaum-bfh.de • friedrichshall@nussbaum-medien.de

Traverseite

Foto: Thinkstock

Ihr Bestatter im Neckartal Bestattungshilfe

Odenwaldstr. 55
69412 Eberbach

Wuscher

Tel. 06271 80 99 550

Hauptstr. 36

74928 Hüffenhardt

jederzeit ereichbar!

Tel. 06268 92 84 15

Mobil 0160 90 636 075

www.bestattungshilfe-wuscher.de

Das Beste an der Zukunft ist, dass sie nur einen Tag nach dem anderen kommt.

Abraham Lincoln

Danksagung

Wenn ihr mich vermisst, sucht mich in euren Herzen, wenn ihr mich dort findet, bin ich bei euch.

Inge Reimann †4.6.2013

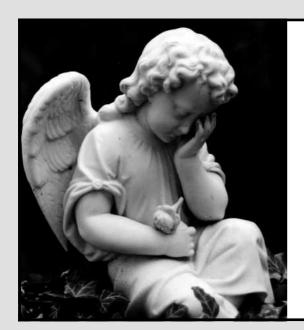
Wir bedanken uns herzlich bei allen Verwandten, Freunden, Bekannten, Nachbarn, Schulkameraden und allen, die in den Stunden des Abschiednehmens von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter und Oma ihre Anteilnahme und ihr Mitgefühl auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Unser besonderer Dank gilt:

- dem gesamten Team des WB 2 des Wohn- & Pflegezentrums Hüffenhardt für die fürsorgliche Pflege
- der Arztpraxis Dr. Johmann und seinem Team für die ärztliche Betreuung
- allen, die sie in der Zeit ihrer Krankheit besucht und an sie gedacht haben
- Herrn Pfarrer Fritsch für seine einfühlsamen Worte und die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier
- dem Evangelischen Kirchenchor Wollenberg für die feierliche Umrahmung der Trauerfeier
- Herrn Karl Bräuchle für den herzlichen, ehrenden Nachruf
- dem Bestattungsinstitut Lautenbacher für die menschliche und würdevolle Trauerbegleitung
- sowie allen, die sie auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

Im Namen aller Angehörigen Willi, Barny und Uwe Reimann mit Familien

Hüffenhardt, im Juli 2013



Nie fühlt man sich so unendlich hilflos, wie bei dem Versuch, tröstliche Worte zu einem großen Verlust auszusprechen. Ich werde es nicht versuchen. Aber: Ich werde einfach da sein!

EIN BLICK HINTER UNSERE KULISSEN ZEIGT ...

DASS UNS ÖKOLOGISCHES HANDELN EIN GROSSES ANLIEGEN IST.



Ganz wichtig für eine umweltfreundliche Produktion Ihres Amtsoder privaten Mitteilungsblattes ist das Papier.

Wussten Sie, dass das zur Produktion unserer Amts- und privaten Mitteilungsblätter verwendete Papier zu 51 % aus Altpapier stammt?

Unser Hersteller sitzt in Augsburg. Er garantiert, dass alle zur Produktion des Papiers verwendeten Rohstoffe aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern stammen.

87 % der Rohstoffe kommen aus Deutschland, 100 % aus Europa. Kurze Wege, die die Umwelt schonen.

ÖKOLOGISCH HA VERANTWORTUNGS

Durch den Einsatz von Öko-Strom der Anb ter Energie WSW-Energie und Wasser AG a Wuppertal verwenden wir 100 % zertifiziert Wasserstrom und vermeiden damit Umwelta

wirkungen – keine CO₂-Emissionen, kein rac aktiver Abfall.

Strom sparen und zertifizierten ökologischen Strom einsetzen heißt unsere Devise.



Wir achten auf eine konsequente und fachgerechte Abfalltrennung – und das nicht nur bei unseren Papierabfällen.

ÖKOLOGISCH HANDELN HE

VERANTWORTUNGSBEWUSST H

Wussten Sie, dass das zur Produktion unserer Amts und privaten Mitteilungsblätter verwendete Papier "UPM Matt C" zu 51 % aus Altpapier stammt?

Die restlichen Bestandteile setzen sich aus zertifi-zierten Holz- und Zellstofffasern zusammen. Das Streichmittel Kaolin, welches das Papier nach der Oberpfalz produziert.

Der Hersteller des Paniers heißt LIPM und sitzt in Augsburg. Er garantiert, dass die zur Produktion des Papiers verwendeten Rohstoffe aus nachhaltig ben Wäldern stammen. UPM führt zu 100 %

eine Produktkettenzertifiz Herkunft aus legalen und n Die Umweltfreundlichkeit z Wahl der Rohstoffe sonde zess. So ist der Weg, den d schen UPM Werken auf sic der Rohstoffe stamme aus Deutschland

Das eingesetzte Papier erneuer- und recyclebar



EIN BLICK HINTER UNSERE KULISSEN ZEIGT ...



ÖKOLOGISCH HANDELN HEISST VERANTWORTUNGSBEWUSST HANDELN

■ KONSEQUENTE ABFALLTRENNUNG

 MONSEQUENTE ABFALLIRENNUNG

Wir achten auf die fachgerechte Entsorgung
unserer Abfalle. Durch eine konsequente Abfalltrennung im Bereich des Papiers in vier
Container four Shan hadrurker Panier

Sonduktion einnesetzt werden können. Container (nur Späne, bedrucktes Papier, produktion eingesetzt werden könn



NUSSBAUM MEDIEN Bad Friedrichshall GmbH & Co. KG Seelachsstraße 2 • 74177 Bad Friedrichshall Tel 07136 9503-0 • Fax 07136 9503-99 friedrichshall@nusshaum-medien de • www.nusshaum-bfh.de





4. Bad Rappenauer Klassiktage vom 5. bis 20. Juli

Musikalische Höhepunkte im Kurhaus

(bg). Am Freitag, 5. Juli, beginnen die 4. Bad Rappenauer Klassiktage. Wie gewohnt hat auch in diesem Jahr der künstlerische Leiter Guy Ramon ein ansprechendes und qualitätsvolles Programm für die Klassiktage im Kurhaus Bad Rappenau (Fritz-Hagner-Promenade 2) zusammengestellt. Zusätzlich zur Musik ist die begleitende Kunstausstellung "Farbklänge der Welt" von Andreas Herrmann zu sehen.

Vorkonzert

Im "Konzert vor dem Konzert" stellen sich am Freitag, 5. Juli, 18.15 Uhr, im Foyer des Kurhauses vier Künstler - die beiden Violinistinnen Olena und Olga Arnakuliyeva, die Pianistin Sachiko Ushikubo und der Startrompeter Rozmurat Arnakuliyev - dem Publikum in einem einstündigen kostenfreien Auftaktkonzert mit Werken von Vivaldi, Brahms, Tschaikowsky u.a. vor.

Eröffnungskonzert

Um 19.30 Uhr folgt im großen Saal das Eröffnungskonzert der 4. Bad Rappenauer Klassiktage mit dem Tölzer Knabenchor. Auf dem Programm stehen u.a. Chorwerke von Michael Haydn (Stella coelis MH 306), Mendelssohn-Bartholdy, Mozart (Auszüge aus den Auftritten der "Drei Knaben" in der Oper "Zauberflöte") und Rossini.

The Gentleman's Flute

Die Blockflöte, ein Instrument, das jeder noch aus seinen Schultagen kennt, wird auf virtuose Weise von Stefan Temmingh zum Klingen gebracht. Temmingh und sein



Stefan Temmingh, Flöte

Barockensemble spielen am Donnerstag, 11. Juli, um 19.30 Uhr, Musik aus dem London der Zeit Georg Friedrich Händels und seiner Zeitgenossen. Opern-Arien und italienische Barockmusik des 18. Jahrhunderts wurden damals in den Gassen Londons tatsächlich auf Blockflöten nachgespielt. Stefan Temmingh spielt auf ca. 20 verschiedenen Flöten. Der aus Südafrika stammende Musiker ist mittlerweile auf allen europäischen Musikbühnen ein gefeierter Interpret, der von der internationalen Musikkritik hochgelobt wird.



Sofia Cabruja und Carles Lama

Piano Espagnol

Das international gefragte und gefeierte Pianisten-Duo Sofia Cabruja und Carles Lama aus Girona bei Barcelona (Spanien) zählt zu den wenigen weltweit bekannten und erfolgreichen Klavierduos unserer Zeit. Sie schlagen den Zuhörer mit ihren außergewöhnlichen Fähigkeiten in ihren Bann, ihr Spiel rührt gleichermaßen zu Tränen und zu Jubelstürmen. Ihr Auftritt ist am Sonntag, 14. Juli, 19.30 Uhr zu hören.

Das Duo zeigt ein spektakulär synchrones Klavierspiel, getragen von innerer Harmo- | Heilbronner Sinfonie Orchester

nie beider Pianisten. International loben Musikkritiker das Duo für seine brillante Technik, seine Leidenschaft, die unvergleichliche Qualität des Klanges und für die grenzenlose Eleganz ihres Klavierspiels. In ihrem Konzert "Piano Espagnol" bringen Sofia Cabruja und Carles Lama u.a. von Daniel Basomba das Sinfonische Poem "Don Quijote", von Xavier Montsalvatge "Drei Divertimenti" und von Manuel de Falla zwei Tänze aus "La vida breve" sowie Kompositionen von Isaac Albeniz zu Gehör. Sie lassen ein Kaleidoskop spanischer getragener, folkloristischer und feuriger Klaviermusik erklingen.

Perlen der Romantik

Heilbronner Sinfonie Orchester unter der Leitung von Professor Peter Braschkat präsentiert "Perlen der Romantik". Die 21-jährige Sologeigerin Anna Matz aus Dresden ist mit dem Violinkonzert E-Moll op. 64 von Felix Mendelssohn-Bartholdy zu erleben. Anna Matz erhielt mit sechs Jahren den ersten Geigen-Unterricht bei Prof. Andrea Eckoldt an der Hochschule für Musik Carl Maria von Weber Dresden. Seit dem Wintersemester 2009/2010 ist sie in Weimar Studentin der Klasse von Prof. Friedemann Eichhorn. 2008 konzertierte die junge Nachwuchsgei-



Anna Matz, Violine

gerin im Rahmen des Mahler Debüts mit den "Bergischen Symphonikern". 2011 gastierte sie in Tschechien, Italien und Südamerika. Anna Matz gewann Preise bei nationalen und internationalen Musikwettbewerben. 2010 wurde sie in die Förderung von Yehudi Menuhin "Live Music Now" aufgenommen. Sie war Meisterschülerin u.a. bei Igor Ozim und Pinchas Zukerman.

Information

4. Bad Rappenauer Klassiktage

5. bis 20. Juli 2013 Kurhaus Bad Rappenau (Fritz-Hagner-Promenade 2) Abonnement für alle fünf Konzerte: 1. Kategorie: 68 Euro, 2. Kategorie: 57 Euro

Karten:

- Gäste-Information (Salinenstr. 37, Tel. 07264/922-391)
- Online-Bestellung: www.reservix.de
- Tickethotline: 07131/615701



Fotos: brk

Bauen - Renovieren - Einrichten

Die regionalen Firmen empfehlen sich

Antik-Böden in Stein

(pm/red). Echte Steine sind nicht nur zeitlos elegant und schön, sie schaffen eine natürliche, zauberhafte Atmosphäre in den eigenen vier Wänden. Im Vergleich zu Fliesen und künstlichen Belägen besticht Naturstein durch natürliche Ästhetik. Stein für Stein einzigartig, individuell in Farbe und Varietät. Besonders wenn es sich um exklusive Sand- und Kalkstein-Klassiker handelt. Steine, die schon Goethes Faszination erregten und von den Bauhausarchitekten bevorzugt wurden - die Steine der Wartburg, die Steine von Sanssouci, die Steine vom Lustgarten und vieler anderer berühmter Bauten.

Vor allem Kalkstein, Travertin und Sandstein erfreuen sich wieder besonders großer Beliebtheit. "Seit Jahrhunderten wurden gerade diese Steine bevorzugt in exklusiven Landhäusern, Schlössern und Kirchen verwendet, da sie vor allem durch eine vornehm zurückhaltende, puristische Ausstrahlung überzeugen", sagt Ulrich Klösser von Traco. Deshalb hat er sich die Wiederentdeckung außergewöhnlicher Kalk- und Sandsteine zur Aufgabe gemacht. Travertin und Kalkstein aus den klassischen Steinbrüchen von Weimar, Gotha, Bad Langensalza gehören dazu. Steine, die Geschichte schrieben. Von der Alten Nationalgalerie über das Olympiastadion bis zur Mercedes-Welt, um nur einige denkwürdige Berliner Referenzbauten zu nennen.

Für anspruchsvolle Bodenbeläge und Bäder sind diese Steine ideal geeignet, ebenso wie für Außenanlagen aus einem Guss. Und das nicht nur aufgrund der natürlich-eleganten Anmutung, diese Steine sind auch widerstandsfähig, langlebig und pflegeleicht. Durch ihre Wärmeleitfähigkeit und hohe Wärmespeicherfähigkeit sind sie auch für Fußbodenheizungen ideal geeignet. Natürlich und zeitlos schön - Kalksteine, Sandsteine und Travertin bringen unverwechselbaren Charakter in jeden Raum und in jeden Garten, schaffen Orte an denen wir uns wohl fühlen können. Erst recht, wenn es sich um echte Natursteinklassiker handelt, die in vielen bekannten Bauten zu bewundern sind - von der Wartburg bis Schloss Sanssouci. In einer stilvoll umgebauten Fabrikhalle aus dem Jahre 1907, im idyllischen Städtchen Bad Langensalza direkt an der alten Stadtmauer, kann man eine wunderbare Auswahl dieser Steine und deren Anwendung bewundern.



Bauen – Renovieren – Einrichten





Terrassendielen aus Thermoholz:

robust, haltbar, ökologisch wertvoll

Wenn die Sonne hinter den Wolken hervorlugt, gibt es nichts Schöneres, als seine Zeit im Freien zu verbringen. Und wo lässt sich die frische Luft besser genießen als auf einer Holzterrasse? Glücklicherweise ist man hier am Neckar mit genug Sonne gesegnet. Mit Terrassendielen schaffen Sie sich einen herrlichen Platz an der Sonne. Da Terrassenholz das ganze Jahr über Wind und Wetter ausgesetzt ist, ist bei Terrassendielen definitiv Qualität gefragt. Deshalb bekommen Sie beim Holzfachhandel HolzLand Neckarmühlbach auch nur Terrassendielen, die nicht schon nach wenigen Jahren "vergammeln". Neben robusten Hölzern von Douglasie bis Bangkirai und Dielen aus WPC und BPC bietet das HolzLand Neckarmühlbach als besonderes Highlight ein großes Sortiment an Thermoholz. Durch ein Hitzeverfahren ganz ohne Chemie erhalten einheimische Hölzer nicht nur einen markanten dunklen Farbton, sondern auch exzellente Widerstandswerte gegen Feuchtigkeit und Pilzbefall. Gleichzeitig wird durch den Feuchtigkeitsentzug das Quell- und Schwindverhalten der Thermodielen deutlich reduziert. Thermoholz - die Mischung aus ökologischem Wert, wunderschöner Optik und exzellenter Haltbarkeit: eine klare Empfehlung aus Neckarmühlbach!

Wer möchte, erhält dort nicht nur eine große Auswahl Terrassendielen und echte Fachberatung, sondern auf Wunsch noch die fachgerechte Verlegung durch das hauseigene Montage-Team.

Viele Kunden schätzen dieses "Rundum-Sorglos-Paket" - man erhält alle Leistungen aus ei-

Schaffen Sie sich Ihre grüne Oase!

ner Hand und kennt den Gesamtpreis für das Projekt schon im Vorfeld - ganz ohne "Überraschungen"!

Weitere Infos und unverbindliche Beratung erhalten Sie direkt in der neu gestalteten, großen Gartenausstellung beim HolzLand Neckarmühlbach oder auch im Internet unter: www.holzcenter.de.

Anzeige



Bauen – Renovieren – Einrichten







Tel. 07264 960520 • www.mikesteiger.de

Sicher und leise: Die klassische Holztreppe

(akz/red). Die Mehrzahl der Hausbesitzer wünscht sich keine kühle Designer-Wohnung, sondern vielmehr ein persönlich gestaltetes Zuhause zum Wohlfühlen. Und Holz ist das ideale Medium für einen solchen Wohlfühlcharakter. Die harmonische Einbindung in das Wohnambiente spricht für die massive Holztreppe, jetzt weiterentwickelt mit technischer Finesse – dem eingebauten Schallschutz. Bei der Auswahl besonders beliebt sind Kernbuche, amerikanischer Nussbaum, Kirsche und Akazie. Markante Jahresringe, eine ausgeprägte Maserung und lebhafte Strukturen verstärken bewusst den Trend zur Natürlichkeit. Kontrastreich setzt sich inzwischen auch die Eiche wieder in Szene. Variantenreichtum entsteht durch die Kombination mit weiteren Materialien wie Edelstahl und Glas. Sie zählen zu den bevorzugten Mixturen, die vor allem bei Geländern vorzufinden sind. Gerade bei Reihenhäusern oftmals ein Problem, wenn der Nachbar unüberhörbar die Stufen rauf und runter geht. Bauherren und Renovierer sind daher gut beraten, wenn sie diesbezüglich mehr als die heute übliche Norm fordern. Der Stand der Technik ermöglicht einen Mindestwert bei der Trittschallübertragung von 46 dB, während die Norm lediglich 53 dB verlangt.







Bauen – Renovieren – Einrichten





HolzbauAltbausanierungAsbestsanierung

Raufaser

(djd/red). Der Klassiker Raufaser unter den Wandbelägen hat sich weiterentwickelt. So gibt es die weißen Bahnen heute in Farbe (Raufaser Color) und verschiedenen Körnungen von 40 (gut für Wandgestaltungstechniken) bis 80 (für die rustikale Bauernstube). Wer sich die Arbeit vereinfachen will, greift zu Raufaser mit Vliesrücken.



Neue Plakatmotive verdeutlichen Bedeutung des Handwerks

(pm/red). Ab 28. Mai wird die Leistung der 5 Millionen Handwerker in Deutschland wieder ins rechte Licht gerückt. Mit bundesweiter Plakatierung und vier neuen Motiven macht "die Wirtschaftsmacht von nebenan" auf ihre wirtschaftliche und gesellschaftliche Bedeutung aufmerksam, natürlich auch in der Region Stuttgart. Brauer brauen kein Bier, sie verteidigen den Ruf Deutschlands. Metallbauer, Maurer oder Hochbaufacharbeiter errichten keine Stadien, sie geben 80.000 Fußballfans ein Zuhause. Kurzum: Den rund 1 Million Handwerksbetrieben in Deutschland, davon fast 30.000 in der Region Stuttgart, verdanken wir mehr als hochwertige Produkte und Dienstleistungen. Ihre Bedeutung für unser persönliches Leben und Wohlbefinden wie für unsere Gesellschaft geht weit darüber hinaus. So die Botschaft der Imagekampagne des deutschen Handwerks, die ab 28. Mai wieder plakativ an die Öffentlichkeit getragen wird.





SCHREINEREI

www.moebel-hofmann.de Tel.: 0 72 64 / 91 31 63

Schreiner-Sprechstunde

Donnerstags 17–19 Uhr

Im Ausstellungsraum Bad Rappenau Babstadter Straße 2

Die Treppe harmonisch integriert – mediterranes Ambiente zu Hause

(akz/red). Wer vom südlichen Lebensgefühl in den eigenen vier Wänden träumt, vom Landhaus in der Toskana oder einem Bauernhaus in der Schweiz, will vor allem eines: ein gemütliches Zuhause. Hier soll man sich wohlfühlen können, genügend Platz zum Leben und Ausruhen haben und gerne Freunde einladen. Designer sprechen bei diesem Ambiente von mediterranem Flair oder modernem Landhausstil. Ein Bestandteil der fest eingebauten Elemente im Haus, der sich diesen Trends besonders gut anzupassen versteht, ist die Holztreppe. Holz verschafft Räumen einfach eine gemütliche und warme Atmosphäre, die sich mit keinem anderen Baustoff so exzellent erfüllen lässt. Bei der Wahl des Holzes vermelden führende Treppenhersteller einen starken Durchbruch bei Eiche – und zwar in allen Varianten: geölt, gebeizt, geräuchert, gebürstet oder lasiert. Nach wie vor zählen aber auch Buche, Nussbaum oder Akazie zu den Favoriten. Bei sehr luxuriösen Treppen wird gerne Kirschbaum verwendet. Ein wesentliches Gestaltungselement bei Treppen ist die Ausstattung des Geländers. Pfosten, Stäbe und Handläufe zeigen daher ein breites Spektrum an Möglichkeiten - Relinggeländer, Glaseinsätze, Edelstahlstäbe sind die wesentlichen Elemente, die zu einer Vielfalt an Möglichkeiten führen.



Bauen - Renovieren - Einrichten



Farbe ist Licht

(djd/red). Licht beeinflusst die Farbwirkung an der Wand. Farben sind Licht, das unser Auge empfangen kann – Licht beeinflusst daher die Farbwirkung ganz direkt. Bevor man sich für eine Wandfarbe entscheidet, nimmt man sie am besten einmal bei Sonnenlicht und einmal unter Kunstlicht in Augenschein. Am besten Farbkarten aus dem Baumarkt mit nach Hause nehmen und dort ausprobieren.



Foto: epr/Alpina

Karl Wagner

- Container-Service
- Recycling
- Schrott + Metall
- Grünschnitt
- Erdaushub
- Haushaltsauflösungen
- Baumüll + Wertstoffe
- Holzentsorgung
- Gewerbeabfälle
- Bauschutt

Selbstanlieferungen Mo. - Fr. von 9.00 bis 18.00 Uhr und Sa. 9.00 - 14.00 Uhr

Wiesenstr. 26 · SNH-Reihen · Tel. 07261 9495071 · Fax 07261 9495072 Handy 0172 7100470 · www.wagner-containerservice.de E-Mail: karladamwagner@aol.com

Energie sparen mit moderner Technik

(djd/red). Ein Fenster-Austausch rechnet sich für Hausbesitzer natürlich auch finanziell. Einige Zahlen machen die Verbesserungen bei den Fenstersystemen durch Fenster-Austausch deutlich: Für ein Einfamilienhaus mit ca. 180 m² Wohnfläche, Baujahr 1980, kann eine Heizölersparnis von bis zu 720 l pro Jahr erzielt werden. Gleichzeitig wird der Umwelt eine Belastung von 1.300 m³ CO $_2$ pro Jahr erspart. Viele Hersteller bieten inzwischen Fenstersysteme an, die auch Dreifachverglasung aufnehmen können, sie erreichen Wärmedämmwerte bis hin zum Niedrigenergiestandard.

Kleine Räume – große Wirkung

(red). Offenes Wohnen und großzügige Grundrisse liegen im Trend. Doch was tun, wenn die eigene Wohnung oder das eigene Haus mit eher kleineren Räumen ausgestattet ist? Hier ist Kreativität gefragt, denn mit den richtigen Einrichtungs-Kniffen kann auch der kleinste Raum optisch vergrößert werden. Entscheidend sind dafür die Farbgestaltung, das richtige Licht, der Bodenbelag und die Möblierung. Bei der Farbgestaltung gilt ganz allgemein: Auf dunkle Farben weitgehend verzichten, denn diese engen den Wohnraum optisch ein. Helle Farben dagegen sind in ihrer Wirkung zurückhaltend und lassen so den Raum weiter wirken. Dies heißt jedoch nicht, dass auf Farbe verzichtet werden muss. Einzelne kleinere Bereiche können mit einem farbigen Anstrich oder einer kleingemusterten Tapete akzentuiert werden. Wirkt der Raum schlauchartig, wie dies oft in Fluren der Fall ist, wird dazu geraten, die kurzen Wandseiten dunkler als die langen Wandseiten zu gestalten. Auf diese Weise kann der Raum an Tiefe gewinnen.

Neben hellen Farben bei der Wandgestaltung spielt Helligkeit auch sonst eine wichtige Rolle bei der Gestaltung kleiner Räume. Wenn nur wenige Fensterflächen vorhanden sind, können einzeln platzierte Lampen mit unterschiedlichen Helligkeitsstufen Abhilfe schaffen. Da sie dem Raum mehr Struktur geben, können verschiedene Bereiche optisch deutlicher hervortreten. Für die Vorhänge ist die Wahl transparenter Stoffe von Vorteil. Diese wirken dezent, luftig und lassen das Tageslicht durchschimmern. Dagegen würden schwere, dunkle Stoffbahnen eher einengend und erdrückend wirken.

Bauen - Renovieren - Einrichten











Die schönste Art zeitgemäßer Körperpflege

Mit Geberit AquaClean erleben Sie unvergleichlichen Komfort: Der warme Duschstrahl reinigt Sie schonend und wohltuend. Eine intelligente Toilette, die auch durch ihr Design zum Mittelpunkt Ihres Bades wird. Ob einfach oder luxuriös ausgestattet – das bestimmen Sie.

Bei uns zum Anschauen, Vorführen und Testen!





(red) Robust, lichtecht, beständig, hitzefest und natürlich – Worte, die ein hochwertiges Laminat beschreiben. Doch damit nicht genug, denn die Ansprüche an diesen Bodenbelag sind sehr hoch: Er soll voll im Trend liegen, mit der Zeit gehen, am besten schalldämmend sein und zudem seinem Vorbild Holz zum Verwechseln ähnlich sehen. Schön, wenn Hersteller einmal mehr in die Natur sehen und nach deren Vorbild gewachsene Strukturen wie beispielsweise Jahresringe, Einwachsungen und natürliche Farbschattierungen in die Drucke des Laminats integrieren. Nur auf diese Weise verzaubert der Wohnraum auf Anhieb mit einem natürlichen Charme, der zum Verweilen einlädt.



■ Vordächer

- Dachstühle
- Wintergärten
- Carports
- Asbest-Zementplatten-Sanierung
 Dachgauben u. Aufstockungen
- Herstellung und Reparatur von Ziegel- und Betondachsteindächern
- Dachflächenfenster
- Pergolen ■ Holzbalkon ■ Eternitfassaden
 - Gerüstbauarbeiten ■ Altbausanierung
 - Wärmedämmung
 - Dachumdeckungen
 - Innenausbau

Achim Noll, Zimmerermeister u. staatl. gepr. Bautechniker

Grombacher Weg 1 • 74906 Bad Rappenau-Fürfeld • Handy: 0178 / 77 51 564 Telefon: 07066/208940 • E-Mail: achimnoll@gmx.de





Duschplatz und Duschkabine: mehr Komfort und Sicherheit

Schön und praktisch - der bodenebene, durchgeflieste Duschplatz erobert immer mehr deutsche Bäder. Viele Hersteller greifen diesen Trend auf und bieten mit dem befliesbaren Duschplatz in Kombination mit der Duschkabine die innovative Lösung von Grund auf. Der Duschplatz setzt sich zusammen aus verschiedenen, exakt aufeinander abgestimmten Komponenten. Kernstück ist das Board, das ganz individuell nach den eigenen Wünschen befliest werden kann.

Erhältlich ist der Duschplatz in allen gängigen Standardgrößen und Standardformaten (Quadrat, Rechteck, Viertelkreis), aber auch zahlreiche Sondervarianten sind möglich. Individuell gestaltbar sind auch die Abläufe der Duschplätze im Point-(quadratisch) oder Line-(rinnenförmig) Design. Natürlich kommt auch die Pflege nicht zu kurz. Der Duschbereich lässt sich in einem "Aufwasch" mit dem Badboden reinigen. Und auch die Edelstahlabdeckung und der Geruchsverschluss sind für die Reinigung des Duschplatz-Ablaufs einfachst zu entnehmen. Der Duschplatz bildet die ideale Basis für alle Duschkabinen, die bspw. mit dem bewährten Hebe-Senk-Mechanismus und der wahlweise erhältlichen Duschkabinenhöhe von 2,20 m perfekt für die bodenebene Montage ausgestattet sind.



Duschplatz im Line-Design mit der eleganten Walk-in-Shower XS.

Foto: Kermi GmbH/akz-o

Garten · Zoo · Geschenke · Kartoffeln

Aufgepasst - zur Info!!!

Aufgrund vieler Wassermengen in diesem Jahr ist der Boden sehr ausgewaschen und die Nährstoffe ebenfalls! Deshalb ganz wichtig, wenn es wachsen und gedeihen soll:

Dünger & Nährstoffe jetzt

Ebenfalls: Pilzkrankheiten jetzt vorbeugen und bekämpfen

> Edles Keramik & Töpfe dazu tolle Sommerstauden - winterhart

Barth - Garten · Zoo · Geschenke · Kreuzmühle · 74858 Äglasterhausen Fon: (06262) 92 24-55 · Fax: (06262) 92 24-24

Metzgerei Körner

Hüffenhardt, Gartenstr. 5

Angebot der Woche

Schweinebraten vom Schlegel 100 g 0,89 € Putenschnitzel 100 q **0,99 €** Fleischwurst 100 q **0,89 €** 100 q **0,99 €** Bärlauchlyoner Körnerlyoner 100 g **0,99 €**

Angebote gültig von 8.7. bis 13.7.2013

Am Freitag, 12. Juli 2013:

Hähnchenschlegel mit Kartoffelsalat 5,50 €

- Erzeugnisse aus eigener Schlachtung -

Ihr Metzgermeister und Team Telefon 06268 9284880

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 8.00 - 12.30 Uhr + 14.00 - 18.00 Uhr Samstag 7.30 - 12.30 Uhr Montagnachmittag geschlossen!



Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne! Tel. 07136 9503-0 www.nussbaum-bfh.de

Im Jahr 2013 bieten wir Ihnen zur besseren Planung Ihres Kommunikationskonzepts das Themenkollektiv "Biergärten in der Region" an. Dieses wird in Form von Berichten und Bildern durch Sandra Kettenmann, Redakteurin bei Nussbaum Medien, redaktionell begleitet. Hier können Sie Ihre Anzeigen zielgruppenorientiert

Sie können Ihre Belegungseinheit aus dem Verbreitungs-

Eine Übersicht des Verbreitungsgebiets sowie der Preise und Rabatte finden Sie in unseren Mediadaten unter www.nussbaum-bfh.de/gewerbetreibende/mediadaten.

Die Themenkollektive können sowohl einzeln als auch in einer Vielzahl von Kombinationen für alle Amts- und privaten Mitteilungsblätter von Nussbaum Medien Bad Friedrichshall GmbH & Co. KG gebucht werden.

NUSSBAUM MEDIEN Bad Friedrichshall GmbH & Co. KG • Seelachstraße 2 • 74177 Bad Friedrichshall friedrichshall@nussbaum-medien.de • www.nussbaum-bfh.de



Wenn der Wohlstand krank macht

(djd/red). Typ-2-Diabetes kann jeden treffen. Die Wohlstandskrankheit, die in der Vergangenheit vor allem bei älteren Menschen auftrat, breitet sich auf alle Bevölkerungsschichten und Altersgruppen aus. Nach Angaben des Deutschen Diabetikerbundes wird die Zahl der Typ-2-Diabetiker in Deutschland auf rund vier Millionen geschätzt. Herzinfarkt, Amputationen, Dialysepflicht oder Erblindung - dies alles können Folgen dieser Stoffwechselerkrankung sein. Betroffene sollten daher handeln und der Krankheit so früh wie möglich mit einer ausgewogenen Ernährung und regelmäßiger Bewegung entgegenwirken.





Foto: Archiv

Zu vieles Sitzen, zu wenig Bewegung

(djd/red). Wenn die Seele verkrampft. Nicht nur körperliche, auch seelische Anspannung kann zu schmerzhaften Muskelverhärtungen führen. Dann tut Wärme besonders gut, denn sie hat zusätzlich zu ihrer physiologischen Wirkung einen beruhigenden Einfluss auf die Psyche. Die gute alte Wärmflasche, das wärmende Balsam oder ein ausgiebiges Wannenbad verbreiten dann Wohlgefühl und lassen Stress und Sorgen geringer erscheinen. Auch Entspannungstechniken wie Yoga, Autogenes Training und progressive Muskelentspannung können Verspannungen vorbeugen.

An welchen Symptomen erkennt man Demenz?

(red). Es geht bei Demenz nicht nur um Vergesslichkeit. Tatsächlich sind alle Bereiche des täglichen Lebens betroffen. Angehörige von dementen Personen stellen im Alltag Persönlichkeitsveränderungen fest, die das Gefühlsleben und den Charakter betreffen. Wer von Demenz betroffen ist, hat oft Probleme, sich auf der Straße zu orientieren, Gegenstände zu erkennen oder Aktionen in der richtigen Reihenfolge auszuführen. Im fortgeschrittenen Stadium können auch Sprach- und Bewegungsstörungen auftreten.

Im Anfangsstadium ist es sehr schwierig, die Ursache für eine Demenz festzustellen. Auch Depressionen oder beispielsweise monotone Umgebungen von Krankenhäusern oder Pflegeheimen können die geistigen Fähigkeiten negativ beeinflussen.



Deutsche Meisterschaft im Bahnrad-Fahren vom 10. bis 14. Juli

Olympiasieger fahren in Oberhausen um den nationalen Titel

Oberhausen (red). Vom 10. bis 14. Juli finden in Oberhausen auf dem Vereinsgelände des RSV Edelweiß Oberhausen die Deutschen Meisterschaften im Bahnrad-Fahren statt. Mit am Start sind dann auch die Olympiasieger Stefan Nimke und Miriam

Nimke gewann bei Olym-

Gold-, eine Silber- und zwei pischen Spielen bereits eine | Bronzemedaillen. Bei Welt-



Beim Bahnradfahren werden bis zu 75 km/h erreicht Foto: Lars Kunze/pixelio.de

meisterschaften belegte der Schweriner sechs Mal den ersten Platz. Nach den Olympischen Spielen 2012 in London wollte der 35-Jährige seine Karriere eigentlich beenden. Dann gab Nimke jedoch den Rücktritt vom Rücktritt bekannt.

Die aus Kaiserslautern stammende Miriam Welte holte sich in London die erste olympische Medaille ihrer Karriere. Für die 27-Jährige wurde es gleich die goldene. Zuletzt, im Februar diesen Jahres, wurde Welte zusammen mit ihrer Team-Kollegin Kristina Vogel in Minsk Weltmeisterin im Teamsprint. In Oberhausen werden die Titelkämpfe der Altersstufen U17 bis hin zu den Aktiven ausgetragen.

Hoffenheim sortiert aus

Namhafte Spieler bleiben zuhause

(red). Fußball-Bundesligist 1899 Hoffenheim hat nach dem Fast-Abstieg Konsequenzen gezogen. So blieben namhafte Spieler wie Eren Derdiyok, Matthieu Delpierre, Tobias Weis, Tim Wiese und Edson Braafheid zuhause, während Trainer Markus Gisdol am Montag, 1. Juli, mit 20 Spielern ins Trainingslager nach Westerburg/Westerwald reiste.

Angesichts der Größe des Kaders sei dies notwendig gewesen, so Gisdol. "Nur so können wir zielgerichtet und professionell arbeiten", fügte Gisdol hinzu. Die aussortierten Spieler trainieren in Hoffenheim unter der Anleitung von Sascha Koch.

Württembergischer Fußball-Verband

Verband beschließt zwei Änderungen

(pm/red). Der Vorstand des Württembergischen Fußballverbandes hat für die kommende Saison 2013/14, die am 1. Juli begonnen hat, zwei Änderungen vorläufig beschlossen.

Davon betroffen ist der § 47 der Spielordnung, in dem es um den Nachweis der Spielberechtigung geht. Künftig führt

das Fehlen eines entsprechenden Dokuments nicht mehr zwingend zum Spielverlust, wenn der Verein den Nachweis der Identität in anderer Weise erbringt.

Die zweite Änderung betrifft diejenigen Vereine, die nicht ausreichend viele Schiedsrichter für den Spielbetrieb stellen können. Nach dem System der Schiedsrichter-Faktoren sind Bußgelder je nach Höhe der Spielklasse und der Anzahl der gemeldeten Unparteiischen zu entrichten.

Derzeit stellen 220 Vereine in Württemberg keinen Schiedsrichter, 480 Vereine haben mehr als einen Schiedsrichter gemeldet. Die Anpassung der Faktoren zur neuen Saison wird die erstgenannten Vereine schlechterstellen und gleichzeitig diejenigen Vereine entlasten, die sich bei der Schiedsrichtergewinnung bzw. -erhaltung engagieren.

Paul-Lechler-Preis

Stiftung schreibt 50.000 Euro Preisgeld aus

(pm). Auch für das Jahr 2014 schreibt die Paul Lechler Stiftung den Paul-Lechler-Preis aus, der seinen Schwerpunkt auf die Entwicklung der Inklusion im sportlichen Feld legt. Die Preisausschreibung steht unter dem Motto "Sport ohne Barrieren -Inklusion im Bereich des Sports".

Insbesondere inklusiv ausgerichtete Angebote von Initiativen, Vereinen, Bildungseinrichtungen, Verbänden, der Sportverwaltung und Kommunen, die ihre Aufgabe darin sehen, im sportlichen Bereich für alle Menschen einen barrierefreien Zugang zu ihren Angeboten zu ermöglichen finden Berücksichtigung. Ein wichtiges Kriterium ist dabei die Nachhaltigkeit des Projekts. Als Preisgeld werden 50.000 Euro ausgeschüttet. Stiftung und Jury behalten sich eine eventuelle Aufteilung des Preisgeldes vor. Die öffentliche Preisverleihung findet im März 2014 statt. Bewerbungen sind zu richten an die Paul Lechler Stiftung gGmbH, Saarstraße 28, 71636 Ludwigsburg. Einsendeschluss ist der 5. November 2013.

Nach dem Aufstieg

"Abenteuer" für NSU beginnt am 8. Juli

(red). Nichts anderes als ein "Abenteuer" sei nach eigenen Angaben die Fußball-Verbandsliga für die Neckarsulmer Sportunion. Am Montag, 8.7., wird dieses für den Aufsteiger nun beginnen, denn dann bittet das Trainer-Team um Timo Böttjer und Aydin Cengiz zur ersten Trainingseinheit.

Rund sechs Wochen später, am 17.8., kommt es beim FC Albstadt zum ersten Pflichtspiel. Zuvor trifft die Böttjer-Sieben im DFB-Pokal auf den 1. FC Kaiserslautern. Bis dahin bestreitet die NSU mehrere Testspiele.

Die Spiele im Überblick

13.7., 14:30 Uhr: NSU - SpVgg Neckarelz (Regionalliga)

16.7., 19 Uhr, Leimen-St. Ilgen: FC Badenia St. Ilgen (Landesliga Rhein-Neckar) - NSU 20.7.: Turnier in Gommers-

23.7., NSU - FC Astoria Walldorf II (Verbandsliga Baden) 27.7.: WFV-Pokal Erste Runde 31.7., WFV-Pokal Zweite Runde 2.8-5.8., DFB-Pokalspiel 1. FC Kaiserslautern

7.8., WFV-Pokal Vierte Runde

WIRTSCHAFT REGIONAL Nachrichten aus Unternehmen der Region

Bechtle dreifach von Cisco ausgezeichnet

Für Leistungen und Umsatzstärke gewürdigt

Neckarsulm. (pm/red). Als stärkster Partner in Deutschland und Central EMEAR sowie in Anerkennung technologischer Kompetenz erhielt Bechtle in diesem Jahr in drei Kategorien Partner-Awards von Cisco: Partner of the year Architectural Excellence Borderless Networks, Partner of the year Germany und Partner of the year Central EMEAR.



Carsten Heidbrink, Director Partner Sales Organisation, Cisco, Melanie Schüle, Leitung Geschäftsentwicklung Networking Solutions & Business Architect Transformation Program (BATP), Bechtle Logistik & Service und Michael Ganser, Senior Vice President Central Theatre, Cisco Fotos: Bechtle AG

Die Auszeichnungen honorieren herausragende Leistungen, Innovationsfähigkeit, überproportionales Wachstum und das besondere Engagement in Ausbildung.

Vertriebskompetenz

Als einer der führenden Systemintegratoren in Deutschland spielt Bechtle für Cisco eine wichtige Rolle. "Mit außerordentlichem Engagement in Ausbildung, Personalaufbau und Spezialisierung sowie bundesweit fortlaufenden Kundenworkshops in allen Architekturbereichen hat sich Bechtle über die letzten Jahre eine besondere Position im Netzwerkmarkt erarbeitet", erläutert Carsten Heidbrink, Director Partner Sales Organisation, Cisco, die Entscheidung der Jury und ergänzt: "Wir schätzen speziell die Bodenständigkeit und Verlässlichkeit von Bechtle in unserer Partnerschaft. Herzlichen Glückwunsch zu 30 erfolgreichen Jahren und herzlichen Glückwunsch zur Wahl Partner of the Year von Cisco. Wir bedanken uns für ein hervorragendes letztes Jahr und freuen uns auf viele weitere erfolgreiche Wachstumsjahre mit Bechtle."

Partner of the Year

Neben den Preisen als stärkster Partner in Deutschland und Central EMEAR stellt die dritte Auszeichnung die technologische Kompetenz in den Vordergrund. Mit Borderless Network Architektur bezeichnet Cisco die Plattform der Kunden-IT.

"Bechtle zeichnete sich im letzten Jahr nicht nur durch eine herausragende Performance aus, sondern darüber hinaus durch außerordentliches Engagement in den Innovationsbereichen von Borderless Network", so Carsten Heidbrink.

Leistungsstärke

"Wir reihen uns mit dem gewonnenen Triple in diesem Jahr sehr gerne in die Riege großer Teams ein! Die Awards unterstreichen nicht nur unsere starke Partnerschaft mit Cisco, sie sind zugleich Ausdruck unserer Leistungsstärke unter vertrieblichen und technologischen Aspekten. Für unsere gemeinsamen Kunden sind drei Auszeichnungen sicher auch eine Bestätigung, mit Bechtle auf exzellente Netzwerkkompetenz zu setzen", sagt Michael Guschlbauer, Vorstand IT-Systemhaus & Managed Services, Bechtle AG.

Neckarsulm

In der Neckarsulmer Zentrale betreut Bechtle das Cisco-Portfolio mit einem eigenen zwölfköpfigen VIPM-Team (Vendor Integrated Product Manager) und zahlreichen Technologiespezialisten für alle drei Cisco-Architekturen – Borderless Network, Collaboration und Data Center. Hinzukommen weitere zertifizierte Cisco-Spezialisten in den flächendeckend vertretenen Bechtle IT-Systemhäusern in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Bechtle hält den höchsten Cisco Partnerstatus und ist zertifizierter Cisco Cloud Builder.



Michael Guschlbauer, Vorstand IT-Systemhaus & Managed Services, Bechtle AG

Statistisches Landesamt informiert

Bildungsdatenbank freigeschaltet

(pm/red). Von den 91.236 im Schuljahr 2011/12 an Grundschulen eingeschulten Kindern waren 2,8 Prozent früh eingeschult worden, das heißt sie hatten am Stichtag (30.9.) das 6. Lebensjahr noch nicht vollendet.

Andererseits waren 10,1 Prozent der an sich schulpflichtigen Kinder vom Schulbesuch zurückgestellt worden.

Den höchsten Anteil an Früheinschulungen verzeichnete das Statistische Landesamt im Hohenlohekreis. Dort wurde jedes 10. Kind früh in die erste Grundschulklasse aufgenommen.

Berufliche Schulen

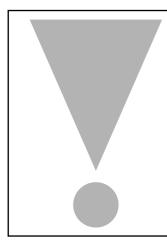
Die Möglichkeit, an einer beruflichen Schule in Baden-Württemberg einen allgemeinbildenden Abschluss zu erwerben, hatten im Jahr 2011 insgesamt 54.396 Jugendliche und junge Erwachsene genutzt. 28 Prozent dieser Absolventinnen und Absolventen hat-

ten dabei die Hochschulreife erworben. Am höchsten war dieser Anteil nach Angaben des Statistischen Landesamtes im Landkreis Karlsruhe mit 39 Prozent.

Auch im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald und im Hohenlohekreis waren mit 38 Prozent bzw. 37 Prozent vergleichbar hohe Abiturientenanteile zu verzeichnen.

Bildungsdatenbank

Auf der Ebene der Landkreise und kreisfreien Städte sind ab sofort diese und andere statistische Kennzahlen im Rahmen der Kommunalen Bildungsdatenbank auf der Internetseite www.bildungsmonitoring.de verfügbar.



Beachten Sie beim Einkauf die Angebote unserer Inserenten!

Mit Werbung zum Erfolg





Autohaus Ralph Müller

Suzuki-Vertragshändler Ortsstraße 7 74847 Obrigheim-Asbach Telefon (0 62 62) 21 46 www.autohaus-mueller.de



Feuer & Sparflamme!

"Ich geh" in mein Süwag ServiceCenter, weil ich nicht am Essen sparen will, aber beim Kochen."

Im Alltag lässt sich jede Menge Energie sparen, beim Kochen, aber auch beim Waschen oder Trocknen. Man muss nur die richtigen Rezepte kennen.

Süwag ServiceCenter Bad Rappenau

Kirchplatz 9 74906 Bad Rappenau

Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr.: 09:00 - 13:00 Uhr Mo., Mi., Do.: 14:00 - 18:00 Uhr





VORWEG GEHEN

www.suewag.de/servicecenter



vor Ihrem Einkauf die Anzeigen unserer Inserenten!

Stellenmarkt Regional

Suche nette, freundliche und flexible Aushilfe

für Verkauf ab sofort für Bad Rappenau und Bad Wimpfen

Schuhhaus Leopold

Telefon 07138 7256



Tel. 06221 8994-2806 · info@fuu.de · www.fachschulzentrum.de

Schulen | Hochschulen | Akademien





COMMA DPUS Stre

Street One



<u>RÄUMUNGSVERKAUF</u>

wegen Renovierung

20% bis 50% reduziert! Do. 04.07. bis Sa. 20.07.2013

(Do. 04.07. + Fr. 05.07. von 9 bis 20 Uhr geöffnet!)



Mosbach • Hauptstr. 25 • Tel. 06261-2377 • Mo. - Fr. 9:30 - 18:30 Uhr • Sa. 9 - 16:00 Uhr.

Woche für Woche ...

Aktuelles, Informatives, Wissenswertes
in Ihrem Mitteilungsblatt



Mittwoch, 10. Juli 2013, 11.00 Uhr.

Machen Sie mit und informieren Sie mit

Ihrer Anzeige ganz Hüffenhardt über

Ihr Geschäft und Ihre Leistungen!

NUSSBAUM MEDIEN Bad Friedrichshall GmbH & Co. KG Seelachstr. 2 • 74177 Bad Friedrichshall • Tel. 07136 9503-0 • Fax 07136 9503-99 friedrichshall@nussbaum-medien.de • www.nussbaum-bfh.de

